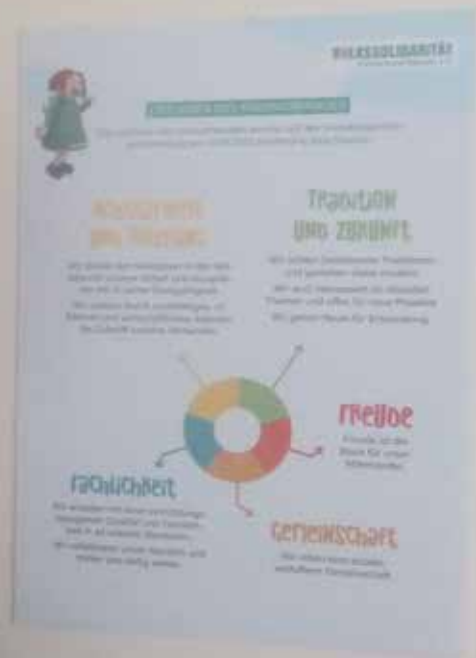


Einblick



Engagement, Ehrenamt und Mitgliederverband
Listensammlung 2023 mit einem tollen Ergebnis
Bei der Volkssolidarität ist immer etwas los
Informationen zum Thema Kurzzeitpflege

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser unserer Verbandszeitschrift,

der goldene Herbst erfreute uns in diesem Jahr ungewöhnlich lange, dennoch bewegen wir uns mit großen Schritten auf das Jahresende zu. Durch das starke gemeinsame Handeln von Ehren- und Hauptamt werden wir auch dieses trotz aller Herausforderungen erfolgreich abschließen können. Besonders stolz sind wir auf das großartige Sammelergebnis der diesjährigen Listensammlung, lesen Sie mehr dazu in dieser Ausgabe unserer Verbandszeitschrift.

Im Namen unseres Vorstandes möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mitarbeitern, Kunden, Mitgliedern und Partnern für die Unterstützung zum Wohle unseres Kreisverbandes bedanken. Sicher wird uns auch das neue Jahr wieder vor Herausforderungen stellen, doch mit Ihnen allen gemeinsam blicke ich da ganz optimistisch in die Zukunft!

Für die bevorstehende Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen viel Zeit mit Ihren Lieben und dann einen guten Start ins neue Jahr, vor allem mit bester Gesundheit.

Ihre Romy Pietsch, Geschäftsführerin

Mit **FREUDE**
schaffen wir ein starkes
WIR-GEFÜHL

Infos auch unter:



Impressum

Herausgeber, Redaktion, Satz und Gestaltung:
Volkssolidarität KV Bautzen e.V.,
Bahnhofstraße 21, 01877 Bischofswerda
Tel.: 03594/743630 Fax: 03594/743637
eMail: bautzen@volkssolidaritaet-bz.de
www.volkssolidaritaet-bz.de
St.Nr.: 204/142/06590
VR-Nr.: 30540 - Amtsgericht Dresden
Druck: Druckhaus Central Rammenau
Bilder: Fotoarchive des Kreisverband Bautzen e.V.,
www.stock.adobe.com
Auflage: 3 Ausgaben im Jahr, 20 Seiten, 2.500 Stück

Alle Rechte vorbehalten. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung. Nachdruck und Kopie ausdrücklich untersagt. Zuwiderhandlungen werden straf- und zivilrechtlich verfolgt. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.

REGIONALDIALOG 2023

EHRENAMT IN DER VOLKSSOLIDARITÄT

Am 17. Oktober 2023 fand in Chemnitz der Regionaldialog 2023 der Volkssolidarität Bundesverband mit der Volkssolidarität Sachsen statt.

Das gemeinsame Projekt des Bundesverbandes der Volkssolidarität und seiner Landesverbände setzt auf eine breite Diskussionsbasis und praxisnahe Beiträge, um das Engagement und den Zusammenhalt im Verband weiter zu stärken.

mentstrategie zu entwickeln. Sie soll Ende 2024 verabschiedet werden und die bisherige Strategie aus dem Jahre 2010 ersetzen. In der Neuen sollen sich Themen wiederfinden, die Engagierte und ehrenamtlich Tätige in ihrem Alltag beschäftigen. Es sollen einfache, unbürokratische und nachhaltige Rahmenbedingungen geschaffen werden, um Engagement einfach und niedrigschwellig zu ermöglichen.

land. In seinem Vortrag betonte er die Notwendigkeit der digitalen Organisationsentwicklung in den Vereinen.

Dr. Alexandra Takats, Projektmanagerin „Ältere Menschen“, informierte über die Koordination ehrenamtlicher Tätigkeit im Zuge der Vorbereitung und Durchführung des Events "Chemnitz Kulturhauptstadt Europas 2025".

Nicole Gräulich, MA Mitgliederverband und Öffentlichkeitsarbeit VS KV Bautzen e.V. und Ulrike Ullrich, Geschäftsführerin VS SV Chemnitz e.V., informierten über vielfältige Aktivitäten der jeweiligen Verbände zur Mitgliederbindung und Betätigung im Ehrenamt.

Mit Blick auf die stetig sinkenden Mitgliederzahlen sind u.a. neue Wege der Zielgruppenansprache zu beschreiben. Hierzu gibt es in den VS Gliederungen einige gute Ideen, um z. B. jüngere Menschen für die Volkssolidarität zu interessieren und ehrenamtliche Tätigkeit zu würdigen. **Quelle: VS Landesverband**



Während beim Regionaldialog im vorigen Jahr strukturelle Fragen der Volkssolidarität im Vordergrund standen, lag der Fokus in diesem Jahr auf Engagement, Ehrenamt und Mitgliederverband. Sebastian Wegner, Bundesgeschäftsführer der Volkssolidarität, führte gemeinsam mit Dr. Uwe Klett, Vizepräsident der VS, durch die Veranstaltung.

Tobias Quednau, Referent Struktur- und Engagement der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, sprach zur Zukunft des Ehrenamtes in Deutsch-

Der Bereich des Bürgerschaftlichen Engagements hat sich in den vergangenen Jahren dynamisch entwickelt. Die Bundesregierung hat sich daher das Ziel gesetzt, gemeinsam mit der Zivilgesellschaft eine neue Engage-



Inhalt

Regionaldialog 2023 Ehrenamt in der Volkssolidarität	3
30 Jahre Ambulante Hilfen zur Erziehung	4
4 neue Auszubildende Projektwoche Demenz	5
Tag der Hinterhöfe Halloween im Tierpark	6
Erfolgreiche Listensammlung	8
Abschluss der Mitgliedergruppen	10
Die Kurzzeitpflege der VS	12
Kita "Bummi" feiert Jubilare Spielzeugbörse für den guten Zweck	14
Herbstfest in Polenz	15
Neue Leitung in Neukirch	16
Kindermund	17
Glückwünsche/Weihnachtsgrüße	18
Volkssolidarität auf einem Blick	19/20

30 Jahre Hilfe und Unterstützung von Familien, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen



30 JAHRE 1993-2023

AMBULANTE HILFEN

ZUR ERZIEHUNG

Sozialpädagogische Familienhilfe ist ein im Sozialgesetzbuch verankertes Angebot der Jugendämter, das Familien in problematischen Situationen unterstützend und helfend zur Seite stehen soll. Dieses Angebot richtet sich an die ganze Familie und hat aufsuchenden Charakter. Geholfen wird vor Ort in den Wohnungen der Klienten. Das erstreckt sich nicht nur auf erzieherische Themen, sondern auf sämtliche Aspekte der Familie. Dazu gehören beispielsweise die Beziehungen der Familienmitglieder untereinander, die Tages- und Wochenstrukturen oder die Finanzen und die Wohnsituation. Ganz besonders gilt es, das Wohl der Kinder zu sichern. Die Hilfe basiert auf Freiwilligkeit, kann aber auch vom zuständigen Jugendamt und durch das Familiengericht angeordnet werden.



Sucht, Gewalt und psychische Erkrankungen waren Ausschlusskriterien für die Hilfe. Das hat sich im Laufe der Zeit verändert. Heutige Herausforderungen bei der sozialpädagogischen Begleitung verlangen gut ausgebildetes Fachpersonal, das sich stetig weiterbildet. Die Themen der Familien sind durch gesellschaftliche und politische Veränderungen komplexer geworden.

Seit 2015 gibt es zudem viele Anfragen zur Hilfe von Familien mit Fluchterfahrungen. Auch der Unterstützungsbedarf von Jugendlichen im Rahmen eines Erziehungsbeistandes hat sich durch die Corona-Pandemie deutlich erhöht. Die Familienbeziehungen zu stärken, das Wohl der Kinder sowie deren Verbleib in der Familie zu sichern, ist das vorrangige Ziel. Die einzelnen Schritte dafür werden mit den Helfern sowie mit der Familie und dem Jugendamt in einem Hilfeplan formuliert und halbjährlich überprüft. Eine Hilfe endet, wenn die Ziele erreicht wurden, Eltern

die Zusammenarbeit ablehnen oder wenn ein Verbleib der Kinder in der Familie nicht mehr möglich ist. Nach dem Gespräch mit unseren 4 Mitarbeiterinnen wird für mich als Ressortleiterin für Kinder- und Jugendarbeit deutlich, dass sie mit viel Enthusiasmus und Engagement auf einem Gebiet unserer Gesellschaft tätig sind, das nicht unbedingt im Fokus der Anerkennung liegt.

Mit Fachlichkeit und empathischer Wertschätzung begleiten sie Familien, die Hilfe und Unterstützung benötigen. Ihrem ganzheitlichen Ansatz der Hilfe zur Selbsthilfe ringt mir persönlich höchsten Respekt und Anerkennung ab.

Wir als Verband sagen deshalb DANKE für euren Einsatz und wünsche allen auch weiterhin ein gutes Gespür für die Herausforderungen der Eltern im Umgang mit den Bedürfnissen ihrer Kinder. Marties Eichler, Ressortleiterin Kinder- und Jugendarbeit

Wir haben uns mit den 4 Mitarbeiterinnen der Sozialpädagogischen Hilfe getroffen, um mit ihnen über ihre Motivation ins Gespräch zu kommen.

Zum 01.06.1993 wurde der Bereich bei uns im Kreisverband gegründet. Familienhilfe umfasste damals unter anderem die Hausaufgabenbetreuung von Kindern, die Begleitung zu Ämtern sowie die Tagesstrukturierung. Viele Themen wurden intuitiv bearbeitet. Vorrangig betreute unser Team arbeitslose Eltern und Alleinerziehende.

WIR FREUEN UNS ÜBER
4 NEUE AUSZUBILDENDE

Am 01. September starteten vier neue Azubis die Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann in unserem Verband. Nach dem ersten Theorieblock in der Pflegefachschule in Bautzen begrüßten wir die drei Frauen und einen Mann am 02. Oktober bei uns zum praktischen Teil. Sie wurden unter anderem in den Bereichen vorgestellt und erhielten not-

wendige Hinweise zum Arbeitsschutz. Danach fuhren die künftigen Pflegefachkräfte zum Einkleiden in die Firma „Kunath Textilien GmbH“ nach Bretnig. Dort erhielten sie die notwendige Berufsbekleidung. Wir freuen uns sehr, die neuen Azubis auf dem spannenden, dreijährigen Weg ihrer umfassenden Ausbildung begleiten zu dürfen. Rosalie Mucke, Ressortleiterin Personal



DEMENZ -

DIE WELT STEHT KOPF



Das war das Motto für die diesjährige Woche anlässlich des Welt-Alzheimer-tages, die vom 18. bis 22.09.2023 stattfand.

Der Kreisverband Bautzen der Volkssolidarität führte dazu in Bischofswerda drei Projektstage mit verschiedenen Veranstaltungen durch.

Zur Ausstellungseröffnung „Leben mit Demenz“ begrüßten wir auch Amtsleiterin Peggy Witschas und Oberbürgermeister Holm Große. Anhand von un-

terschiedlichen Biografien, verbunden mit einem Bild, wurde den Besuchern einfühlsam das Leben von Menschen mit Demenz vermittelt.

Es folgten ein Gesprächskreis mit Auszubildenden, ein offener Angehörigentreff in Form eines Erzähl-Cafés und eine Lesung mit dem Titel „Mütter sterben nicht“. Eine Angehörige, die ihre Mutter bis zum Tod begleitet hat, las eigene Texte, Geschichten und Gedichte, die sie während der Zeit der Pflege schrieb.

Während der Projektstage war es auch möglich, mit Hilfe eines speziellen Simulators herauszufinden, wie sich Demenz in verschiedenen Alltagssituationen nachfühlen lässt und wie kompliziert sie sein können.

Manuela Strack, Beratungszentrum Alter & Demenz

TAG DER HINTERHÖFE



.... SCHÖN

WARS

Der 10. September 2023 war ein Sonntag, der seinen Namen alle Ehre machte und er war in Bischofswerda auch der „Tag der offenen Hinterhöfe“.

Viele Bewohner, Mitarbeiter und Gäste haben aus diesem Anlass den Park unserer VS-Wohnanlage „Stolpener Straße“ besucht. Einige Gäste nutzten die Gelegenheit, um unsere Tagespflege zu besichtigen.

Mit Maskottchen "Merle" und dem Roland-Kaiser-Double, Steffen Heidrich, wurde für Stimmung gesorgt. Es war ein schöner Nachmittag, bei dem natürlich auch alle Besucher mit kühlen Getränken, leckerem Kuchen, Waffeln sowie Bratwurst und Kesselgulasch

versorgt wurden. Ein großer Dank geht an alle Helfer, die zum Gelingen beigetragen haben.

Nicole Gräulich, Mitglieder-/Öffentlichkeitsarbeit



HALLOWEEN IM TIERPARK

Grauer Himmel und es nieselte – genau das passende Wetter für den 31. Oktober 2023.

Hunderte Kinder besuchten mit ihren Familien die Halloweenparty im Tierpark Bischofswerda. Gemeinsam mit dem Tierparkförderverein haben wir von der Volkssolidarität diese etwas schaurige und zugleich lustige Fete ausgerichtet. Kleine Geister, Hexen und andere Monster schnitzten begeistert Kürbisse, bastelten oder malten.

Wer den richtigen Dreh raus oder ein glückliches Händchen hatte, bekam einen Gewinn an unserem Glücksrad. Es war eine gelungene Veranstaltung. Ein herzlicher Dank geht an alle Helfer aus unseren Bereichen, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Romy Pietsch, Geschäftsführerin

SPEISEPLAN | 51. KW | 18.12. – 24.12.2023

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ESSENSBESTELLUNG: unter www.laola-zentralkueche.de · Kostenfreies Servicetelefon: 0800. 168 99 99
Bestellungen und Abbestellungen werden bis 8.00 Uhr für den jeweiligen Liefertag entgegengenommen (für Samstag/Sonntag bis Freitag 14.00 Uhr). Privatkunden zahlen von Montag bis Freitag für alle Gerichte 5,50 EUR (MAXI-Gericht 6,50 EUR und Bowl/Salat 5,70 EUR), am Wochenende/Feiertag 6,30 EUR. Preise für Firmenkunden (Gericht ROT, GELB, GRÜN, MAXI, SILBER, BLAU) werden individuell vereinbart. Es gelten unsere AGB.



	ROT	GELB	GRÜN	MAXI	SILBER	BLAU	WOCHENMENÜ*
Montag 18.12.2023	Gedünstetes Seelachsfilet mit Rotkraut und Kartoffelpüree 1,4 A',D,G,K	2 Verlorene Eier in Senfsoße, mit Salzkartoffeln, dazu Rohkost A',C,L,K	Deftiger Gräupcheneintopf mit Kohlrabi, Kassler und Kartoffelstücken 1,4,6 A',L,K,S	Gulasch vom Schwein mit Paprika und Eibly A',C,L,S	Bunter Gemüseaufauf mit Vollkornkernen und Käse überbacken A',C,G,L,K	Gulasch vom Schwein mit Paprika und Eibly A',C,L,S	Montag – Sonntag * am Wochenende/Feiertag 6,30 EUR
Dienstag 19.12.2023	Bratwurst mit grünen Bohnen und Kartoffelpüree, dazu Senfzitrone 1,4,6 A',G,L,K,S	Deftige Krautnudeln mit Salamiwürfeln 1,4 A',L,S	Bunter Reiseintopf mit Gemüse, Kräutern und Geflügelfleisch A',L,P	Deftige Krautnudeln mit Salamiwürfeln 1,4 A',L,S	3 Spiegeleier mit Bratkartoffeln C,K	Lebergulasch mit Kartoffelpüree, dazu Dessert A',G,L,K,S	1 Kaltes Bratenbrot mit Ei, Gewürzgerne und Meerrettich 4,20 EUR* 7.A',C,G,L,S
Mittwoch 20.12.2023	2 Putensteaks in Sahnesoße, mit Brokkoli und Bandnudeln A',G,L,P	Hühnerrikassee mit Kräuterreis A',L,P	Rindfleischintopf mit buntem Gemüse A',L,K,R	3 Putensteaks in Sahnesoße, mit Brokkoli und Bandnudeln A',G,L,P	Vegetarische Bratwurst auf Sauerkraut und Bratkartoffeln, dazu Senfzitrone 1,4 A',F,G,L,K	Gebratener Leberkäse mit Kartoffelpüree, dazu Dessert 1,4,6 A',G,L,K,S	2 Gebackener Karpfen in Meerrettichpanade, auf Lauchgemüse, mit Butterkartoffeln 5,20 EUR* A',C,D,G
Donnerstag 21.12.2023	Kasselerbraten in Rotweinsauce, mit Butterbohnen und Kartoffeln 1,4,6 A',G,L,K,S	Hausgemachter Hackbraten mit buntem Gemüse und Kräuterkartoffeln A',C,L,K,S	Herzhafte Soljanka mit Jagdwurst, Paprika, Gewürzgerne und Zwiebel, dazu Scheibe Brot 1,4,6,7 A',G,L,K,S	Hausgemachter Hackbraten mit buntem Gemüse und Kräuterkartoffeln A',C,L,K,S	Gebackener Camembert an Kartoffelgratin, dazu Preiselbeeren und Obst A',C,G,L,K	Gedünstetes Fischfilet mit Lauchkruste, in Sahnesoße, an Wildreis A',D,G,I	Salat / Bowl** * Montag – Freitag, außer feiertags Küchenmeistersalat mit Salatmix, Gurke, Paprika, Tomate, Schinkenstreifen, Käse und Ei, dazu Joghurt-Dressing 5,70 EUR 1,4,6,C,G,L,S
Freitag 22.12.2023	Putenbraten in Rotweinsauce, mit Rosenkohl und Kartoffeln A',L,K,K,P	Rahmspinat mit 2 Setzeiern und Salzkartoffeln A',C,G,L,K	Milchreis dazu Zucker und Zimt, Waldbeerenkompott G	Rahmspinat mit 4 Setzeiern und Salzkartoffeln A',C,G,L,K	Gemüseplatte an holländischer Soße, mit Petersilie und Kartoffeln A',C,E,G,L,K	Fischboulette in Dillsoße, mit Salzkartoffeln A',C,B,G,L,K	
Samstag 23.12.2023	Herzhafte Mischgulasch mit Apfelrotkohl und Kartoffelklößen, dazu Dessert 6,30 EUR 1,4,5 A',L,K,R,S	Ihre Ab- bzw. Zubestellungen für die Weihnachtsfeiertage sind nur bis Mittwoch, den 20.12.2023, 14.00 Uhr möglich.				Gefüllte, rote Paprikaschote an Kartoffeln und Tomatensoße, dazu Dessert 6,30 EUR A',C,E,G,H,L,K,S	
Sonntag 24.12.2023	Kaninchenbraten an feinen Möhren, mit Petersilienkartoffeln, dazu Dessert 6,30 EUR A',E,G,H,L,K					Brühnudeln mit Geflügelfleisch, dazu Dessert 6,30 EUR A',C,E,G,H,L,P	

Allergene: A-glutenhaltiges Getreide (A'-Weizen, A'-Roggen, A'-Gerste, A'-Hafer, A'-Dinkel, A'-Emmer, A'-Khorasan-Weizen), B-Krebstiere, C-Ei, D-Fisch, E-Erdnuss, F-Sojabohne, G-Milch, H-Schalenfrucht (H'-Mandeln, H'-Haselnuss, H'-Walnuss, H'-Kaschunüsse, H'-Pecanüsse, H'-Paranüsse, H'-Pistazien, H'-Makadamianüsse), I-Sellerie, J-Senf, K-Schwefeldioxid/Sulfite, L-Sesam, M-Lupine, W-Waldfleisch, P-Geflügelfleisch, R-Rindfleisch, S-Schweinefleisch, Zusatzstoffe: 1 mit Konservierungsstoffen, 2 mit Geschmacksverstärker, 3 mit Farbstoff, 4 mit Antioxidationsmittel, 5 Geschwärt, 6 mit Phosphat, 7 mit Süßungsmitteln, 8 Gewacht, 9 Geschwärtzt. Nährwertangaben können bei der La Ola Zentralküche erfragt werden. Aufgrund von Zusammenführungen der verschiedenen Speisekomponenten, können sich Inhaltsstoffe vermischen. Wir können daher nicht ausschließen, dass in den angebotenen Speisen noch weitere Inhaltsstoffe vorhanden sind.

La Ola ZENTRALKÜCHE e.K. · Servicetelefon 0800. 168 99 99 (kostenfrei) · info@laola-zentralkueche.de · www.laola-zentralkueche.de

ERFOLGREICHE LISTENSAMMLUNG 2023

Laut Vorstandsbeschluss führte der Volkssolidarität Kreisverband Bautzen e.V. vom 16.09. bis zum 08.10.2023 seine 24. Listensammlung durch. Diese erfolgte in den Landkreisen Bautzen, Görlitz und Sächsische Schweiz. Ihre Spende kommt vor allem den Kindern zu Gute, die sonst keine Möglichkeit haben, eine erlebnisreiche Ferienwoche zu verbringen.



Ein großes Dankeschön an alle 347 Sammler und 3.308 Spender.

Unsere fleißigen Mitglieder, die in der Zeit der Listensammlung von Tür zu Tür liefen bekamen dabei ganz unterschiedliche Reaktionen zu spüren.

Da waren jene Spender, die selbst nur einen kleinen Geldbeutel besitzen, ihn aber dennoch großzügig öffneten. Viele, vor allem Ältere, warteten schon und freuten sich, um einfach nur mit unseren Sammlerinnen und Sammlern ins Gespräch zu kommen. Auch bei der Volkssolidarität gibt es immer wieder neues zu berichten.

Leider mussten sie aber auch hier und da als Prellbock wegen der Unzufriedenheit so mancher Mitmenschen gegenüber der „großen Politik“ herhalten.

Ferienfreizeit 2024
Herrenhaus Sieber, im Harz



Ergebnisse der Mitgliedergruppen

Baruth	96,00 €
WA BZ Albertstift	1.027,00 €
BZ Allende/Gesundbr.	413,00 €
BZ Mitte/Neustadt	271,00 €
BZ WG 20	480,00 €
Bischofswerda 1	264,00 €
Bischofswerda 2	202,50 €
Bischofswerda 4	1.089,00 €
Bischofswerda 9	680,00 €
Bischofswerda 11/12	723,00 €
Creativ Eulen	1.821,00 €
Demitz-Thumitz	1.115,00 €
Essen/Betreute	2.616,50 €
Frankenthal	905,00 €
Frühstücksfrauen	116,00 €
Goldbach	794,00 €
Großharthau	0,00 €
Kirschau	787,00 €
Kita Bautzen	1.380,00 €
Kita Bischofswerda	729,06 €
Kita Großharthau	1.384,50 €
Kita Neukirch	1.218,00 €
Kita Polenz	228,00 €
Kita Pulsnitz	1.396,00 €
Kita Steinigtw.	3.945,00 €
Kita Stolpen	925,64 €
Kleinbautzen	401,00 €
Neukirch	949,00 €
Putzkau	887,00 €
Rammenau	1.491,50 €
Schönbrunn	477,00 €
Steinigtwolmsdorf	1.236,50 €
Ladysport	347,50 €
Tanzgruppe	219,00 €
WA Neugersdorf	269,00 €
WA Stolpener Straße	654,00 €
Weifa	0,00 €
zahl. MG	319,75 €

Die Mitgliedergruppe Burkau hat direkt 100,00€ für die Ferienfreizeit gespendet.

Endergebnis: 32.126,45€

Tradition ist uns wichtig, um
Zukunft zu gestalten.

Der Vorstand der Volkssolidarität Kreisverband Bautzen e.V. hat am 13.11.2023 die Verteilung der Listensammlung beschlossen.

50 Prozent des Sammelergebnisses der Mitgliedergruppen verbleiben in den jeweiligen Gruppen.

Aus dem zu verteilenden Ergebnis von 15.903,35 € wird der komplette Betrag für die Ferienfreizeit 2024 eingesetzt.

Geplant ist die Ferienfreizeit 2024 nach Herzberg ins Ferienhaus Sieber, dieses Mal wird selbst gekocht.



mein Hausnotruf

Der sichere Rückhalt für jede Situation und jeden Notfall.

Genießen Sie Ihren Alltag weiterhin so, wie es Ihnen gefällt. »Mein Hausnotruf« bietet ein bewährtes Notfallsystem, bei dem kompetente Hilfe nur einen Tastendruck entfernt ist.

mein-hausnotruf.com
035 94-74 36 30

Volkssolidarität KV Bautzen e.V.
Bahnhofstraße 21 | 01877 Bischofswerda

eine Marke der
VOLKSSOLIDARITÄT

ABSCHLUSS DER MITGLIEDERGRUPPEN

AM 07.11.2023



Mit einer „orientalischen“ Abschlussfeier bedankte sich der Kreisverband der Volkssolidarität am 07.11.2023 bei den Verantwortlichen und Helfern der Mitgliedergruppen.

Wir freuen uns bereits auf viele weitere Veranstaltungen im Jahr 2024 und sagen noch einmal ganz herzlich Danke an alle Organisatoren und Helfer.

Bleiben Sie gesund und freuen sich auch weiterhin auf ein schönes Miteinander.

Nicole Gräulich, Mitglieder-/Öffentlichkeitsarbeit

An diesem Tag durften auch sie mal die musikalische Stimmung und die herbstliche Dekoration bei Kaffee und Kuchen sowie belegten Schnittchen genießen. Es ist nicht immer einfach, alle Mitglieder bei Laune zu halten und die Geschmäcker jedes einzelnen zu treffen. Wichtig ist jedoch, dass alle gesund sind, sie sich aufeinander freuen und die jeweiligen Veranstaltungen genießen können.



In den 37 Mitgliedergruppen arbeiten über 100 Ehrenamtliche mit, die für das Wohl der Gruppen sorgen und sich immer wieder etwas Neues einfallen lassen. Sie tun dies gern, aber es kostet natürlich viel Zeit und Kraft. Umso schöner ist es, auch mal solche Mitglieder der Volkssolidarität dieses Jahr im „Albertstift“ in Bautzen belohnen zu dürfen.

Wir leben **OFFENHEIT**
und fördern **GEMEINSCHAFT**

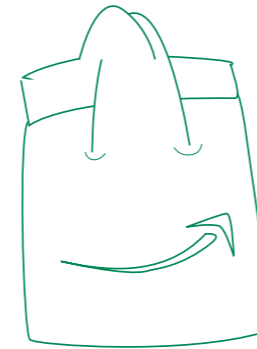


Das AmazonSmile-Kundenspendenprogramm wurde am 20. Februar 2023 dauerhaft eingestellt. Es hätten zu viele Wohltätigkeitsorganisationen weltweit daran teilgenommen, so dass am Ende jede einzelne nur recht wenig Geld bekommen habe.

Amazon verfolgt weiterhin andere Bereiche, in denen bedeutende Veränderungen bewirkt werden können, einschließlich Investitionen in Programme zur Unterstützung der Katastrophenhilfe und bedürftiger Familien.

Wenn sie weiterhin Wohltätigkeitsorganisationen von AmazonSmile unterstützen möchten, können sie dies über die Wunschliste der Organisation tun.

Im Zeitraum von 2019 bis 02/2023 wurden der Volkssolidarität KV Bautzen e.V. insgesamt 658,80 € von Amazon ausgezahlt.



GFG Gesellschaft für Gebäudedienste
Klaus Pflücke mbH



Unterhaltsreinigung · Baureinigung
Glasreinigung · Hausmeisterdienste
Grünanlagenpflege · Winterdienst

Bahnhofstraße 19 · 01877 Bischofswerda
Telefon: (0 35 94) 77 77 9 - 0 · Telefax (0 35 94) 77 77 9 - 19
info@gfg-sachsen.de

www.gfg-sachsen.de

2003

Kompetenz
in der
Physiotherapie

2023

PRAXIS FÜR

PHYSIOTHERAPIE & MANUELLE THERAPIE

“ALTE CHIRURGIE”

Stephanie Hentzschel





Stolpener Straße 1

01877 Bischofswerda

☎ 0 35 94 / 77 73 55

Leistungsspektrum

- ✦ Osteopathie
- ✦ Manuelle Therapie
- ✦ Manuelle Therapie bei CMD
- ✦ Cranio - Sacrale Therapie
- ✦ Manuelle Lymphdrainage / KPE
- ✦ Krankengymnastik - neurophysiologisch - PNF
- ✦ Skoliosebehandlung nach Schroth
- ✦ Physikalisches Behandlungsspektrum

Weiterführende Angebote

- ✦ Kinesio - Taping
- ✦ Fußreflexzonenmassage

Verschenken Sie uns:

Wir beraten Sie gern - zu allen Leistungen und Angeboten - als **Gutschein** oder auch als individuelle Gesundheitsleistung.

DIE KURZZEITPFLEGE DER VOLKSSOLIDARITÄT

Seit 2008 betreiben wir als Volkssolidarität KV Bautzen eine eigene Kurzzeitpflege direkt im Krankenhaus der Oberlausitz-Kliniken-GmbH, auf der Kamenzer Straße 55 in Bischofswerda.

Was ist die Kurzzeitpflege?

Wenn eine pflegebedürftige Person für eine begrenzte Zeit eine vollstationäre Pflege benötigt, spricht man von Kurzzeitpflege. Dies ist häufig nach einem Krankenhausaufenthalt der Fall oder wenn die häusliche Pflege für eine bestimmte Zeit ausgesetzt werden muss oder soll.

Im Gegensatz zur Verhinderungspflege ist eine Kurzzeitpflege zu Hause nicht möglich. Kurzzeitpflege kann laut Definition nur in einer entsprechenden Pflegeeinrichtung durchgeführt werden.



Wer hat Anspruch auf Kurzzeitpflege?

Anspruch auf Kurzzeitpflege haben alle anerkannt Pflegebedürftigen mit Pflegegrad 2 bis 5 (§42 SGB XI), sowie Menschen, die durch eine Krankheit oder einen Unfall (§39c SGB V) plötzlich pflegebedürftig sind und Kurzzeitpflege benötigen

Unser Leistungsangebot umfasst:

- Moderne Einrichtung mit Pflegebett, Fernseher, Telefon und barrierefreie Sanitärräume
- 3 Einzelzimmer und 6 Doppelzimmer
- Notrufanlage an jedem Bett
- Großer Aufenthaltsraum
- Pflegebad
- Beschäftigungstherapeutische Angebote mit ausgebildeten Ergotherapeuten



Wer trägt die Kosten?

Bei Patienten mit Pflegegrad 2 – 5 werden die Kosten von der Pflegekasse getragen. Jeder Pflegebedürftige hat Anspruch auf bis zu 1774 Euro im Jahr. Die Unterkunft- und Verpflegungskosten sowie die Investitionskosten für Kurzzeitpflege müssen von dem Pflegebedürftigen selbst getragen werden.



Wir gehen
**achtsam UND
tolerant**
mit den Stärken und
Schwächen anderer um.

Mögliche Gründe für die Notwendigkeit einer Kurzzeitpflege sind:

- nach Krankenhausaufenthalt
- nach Unfall
- Erhöhter Pflegebedarf kann selbst nicht aufgefangen werden
- Unerwarteter Auftritt der Pflegebedürftigkeit und es wird erst einmal Zeit benötigt, um im häuslichen Umfeld die Rahmenbedingungen für eine Pflege zu schaffen
- Angehörige selbst krank sind oder in die Reha müssen und somit vorübergehend nicht zum Pflegen imstande sind
- Angehörige aufgrund hoher psychischer und physischer Belastung eine Auszeit brauchen oder in den Urlaub fahren möchten
- Pflegebedürftige langfristig in einer Pflegeeinrichtung untergebracht werden muss, aber noch kein Platz gefunden oder frei ist
- Einrichtung im Rahmen der Kurzzeitpflege für eine dauerhafte Pflege „getestet“ werden soll

Kombination von Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege

Es gibt die Möglichkeit Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege zu koppeln. Wenn das Budget der Kurzzeitpflege aufgebraucht worden ist, können Sie den Aufenthalt in der Einrichtung mit dem Budget der Verhinderungspflege aufstocken. So können Sie das Budget der Kurzzeitpflege von 1774 Euro auf 3386€ erweitern. Einen Anspruch auf Verhinderungspflege hat man erst dann, wenn der Pflegegrad mindestens 6 Monate besteht.

Florian Jungnitsch, Pflegedienstleiter

Wenn Sie sich gern beraten lassen möchten, stehen unsere Mitarbeiter jeder Zeit zur Verfügung.

www.volkssolidaritaet-bz.de

Sie erreichen unsere Kurzzeitpflege:

unter Tel: 03594/785482 oder

Mail: kurzzeitpflege-bischofswerda@volkssolidaritaet-bz.de

FORD
ZINS-
OFFENSIVE

0,99%*
**TOP-ZINS
SICHERN!**



Ford Puma

*mit 0,99 % effektivem Jahreszins



FORD PUMA TITANIUM

Sportsitze vorn, mit verstärktem Seitenhalt, Müdigkeitswarner, Ford Navigationssystem inkl. Ford SYNC 3 mit Applink und 8"-Touchscreen, Verkehrsschild-Erkennungssystem, Designräder 7 J x 17 mit 215/55 R 17 Reifen

48 monatliche Leasingraten von

€ 199,-^{1,2}

Anschaffungspreis (inkl. Überführungskosten)	25.376,- €
Leasing-Sonderzahlung	2.890,- €
Nettodarlehensbetrag	26.088,34 €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtleistung	40.000 km
Sollzinssatz p. a. (fest)	0,97 %
Effektiver Jahreszins	0,99 %
Voraussichtlicher Gesamtbetrag ³	12.442,- €
Finanzleasingrate	199,- €

Verbrauchswerte nach WLTP**: Puma: Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,0 l/100 km; innerstädtisch (langsam): 6,8 l/100 km; Stadtrand (mittel): 5,3 l/100 km; Landstraße (schnell): 5,1 l/100 km; Autobahn (sehr schnell): 6,8 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 135 g/km

Autohaus Pischke GmbH&Co.KG



Carl-Maria-von-Weber-Str. 17
01877 Bischofswerda
Tel.: 03594773939
Fax: 03594/773999
E-Mail: info@autohaus-pischke.de
www.autohaus-pischke.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. **Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem neuen, realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 hat das WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ), das bisherige Prüfverfahren, ersetzt. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Die angegebenen Werte dieses Fahrzeugtyps wurden anhand des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt. Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechnete Ford Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Puma Titanium 1,0-l-EcoBoost-Hybrid (MHEV) 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM. ²Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 0,090 €/km, Minderkilometer 0,030 €/km (5.000 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei).



KITA "BUMMI"

FEIERT JUBILARE

Es ist schon eine Tradition geworden, dass die Kita „Bummi“ in Großharthau ihre Jubilare zum halbrunden und runden Geburtstag mit einer Überraschung erfreut. Am 26. September folgten bei schönen spätsommerlichen Wetter 12 Ehrengäste unserer Einladung.

Die Kinder boten ein festliches Programm mit Geburtstagsständchen, Herbstliedern und einem Mitmachlied. Mit Kaffee, Kuchen und nettem Plausch ließen wir den wundervollen Vormittag von Alt und Jung ausklingen. Beim anschließenden Rundgang durch die Kita

konnten auch wir Mitarbeiter wieder Interessantes aus der Vergangenheit des Hauses erfahren, das bereits seit Ende der 1940er Jahre als Kindereinrichtung genutzt wird. Seither wurde vieles um- und angebaut oder die Gruppenzimmer und den Eingangsbereich verändert. Auch von einer einst eigenen Küche war die Rede.

Janet Horn, Kitaleiterin GH

SPIELZEUGBÖRSE FÜR DEN GUTEN ZWECK IN DER KITA "MÄRCHENLAND"



Was wird mit dem Spielzeug, dass von den Kindern nicht mehr genutzt wird oder das Interesse daran verloren haben? Sicher haben Sie sich als Eltern auch schon mal diese Frage gestellt.

Eine sinnvolle Lösung gibt es seit einigen Jahren in der Kita „Märchenland“ in Bischofswerda mit einer Spielzeugbörse. Sie ist inzwischen zur Tradition geworden und fand diesmal vom 18.09. bis 06.10. 2023 statt. Die Idee dazu ist in der Corona-Pandemie 2020 entstanden, als es Kontaktverbote gab, die eine Listensammlung für uns sehr erschwerten.

Der Erlös der 4. Börse ist in die zeitgleich stattgefunden Listensammlung der Volkssolidarität eingeflossen und am Ende kommt die Hälfte der Spendengelder unseren Kita-Kindern zugute.

Oft werden nicht mehr aktuelle Spielsachen aufgeräumt, um dann später doch entsorgt zu werden. Dies soll eine Spielzeugbörse verhindern, denn sie ist eine nachhaltige Alternative zum Neukauf.

Im gleichen Atemzug wollen wir mit dem Erlös unseren gemeinnützigen Träger, die Volkssolidarität Bautzen e.V., unterstützen.

Unsere Kita-Kinder haben viele Fragen. In gemeinsamen Gesprächen erweitern die Kinder ihr Wissen über Umwelt, Nachhaltigkeit und Ressourcen. Gleichzeitig lernen sie Spielzeug, auch wertzuschätzen.

Von verschiedenen Tischspielen, Büchern, Kuschelkissen bis hin zum Maltisch und Kinderstuhl, war alles dabei und wechselte die Besitzer.

In den letzten Jahren haben wir von der Hälfte der Spenden aus den Listensammlungen und damit verbundenen Spielzeugbörsen neue Fahrradhelme, ein Sonnensegel und einen großen Kriechtunnel gekauft.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, die unsere erfolgreiche Spielzeugbörse ermöglichten.

Kerstin Heinrich, Kitaleiterin BIW

HEREINSPAZIERT - HERZLICH WILLKOMMEN IN DER KITA "SONNENLAND" POLENZ



So hieß es zu unserem Herbstfest am 9. September 2023, was bei sommerlichen Temperaturen so Manchen ins Schwitzen brachte.

Pünktlich 15 Uhr kamen die ersten Gäste. Gleich am Eingang wurden alle von der Polizei begrüßt, die ihren Stand aufgebaut hatte. Weiter ging es zur Tombola mit vielen tollen Preisen. Waren dann die Taschen mit Preisen gefüllt, konnten sich alle bei Kaffee und Kuchen oder Wiener unsere große Kita-Chronik ansehen. Für die Kinder war im Außenbereich ein Barfußpfad angelegt und die Wiese mit Outdoor Spielen bestückt.

Wem es draußen zu warm war, der hatte die Gelegenheit innen kleine Herbst-eulen zu basteln oder sich schminken zu lassen.

Wie es sich natürlich zu einem Tag der offenen Tür gehört, konnte man sich für eine Führung der Kita anmelden. Bei dem ganzen Trubel merkten wir gar nicht, wie die Zeit verging und schwupp war es schon Zeit für das Aufräumen.

Wir möchten uns recht herzlich bei unserem Elternrat für die ganztägige Unterstützung bedanken. Ebenfalls freuten wir uns über die Bereitstellung der Sitzgarnituren der Feuerwehr Polenz und für die Angebote der Polizei.

Dank gilt auch der Stadt Neustadt, die uns ihr Spielmobil zur Verfügung stellte, den Eltern, die uns den Kuchen lieferten sowie bei all den vielen Sponsoren für die Preise zu unserer Tombola.

Nadine Krug-Böhme, Kitaleiterin Polenz



MEIN ERSTES JAHR IN DER KITA "QUERX VALENTIN" NEUKIRCH



Mein Name ist Theresa Kuzaj. (Foto: rechts)
Ich bin Leiterin des Naturkinderhauses
„Querx-Valentin“ in Neukirch.



Nach meiner Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin, mehreren Berufsjahren, einem Onlinestudium und meiner Tätigkeit als stellvertretende Leiterin von Krippe und Hort, hat es mich zur Volkssolidarität verschlagen.

Schon in den Bewerbungsgesprächen wurde mir bewusst, dass die VS nicht irgendjemanden sucht, sondern jemanden mit Berufserfahrung und mit Fachkompetenz.

Gespannt startete ich am 2. Januar im Naturkinderhaus. Ich wurde von Frau Eichler, der zuständigen Ressortleiterin des Kreisverbandes, empfangen. Sie zeigte mir die Einrichtung und stellte mich den Kollegen vor. Gleich an den ersten Tagen musste ich entscheiden, wie geht es mit dem Vesperangebot von „La-Ola“ weiter?

Hier gab Unstimmigkeiten im Team, bei den Eltern und teilweise auch bei den Kindern. Nach Rücksprachen mit

der Frischeküche, den Vertretern des Elternrates und den Kollegen traf ich meine erste Entscheidung als neue Leiterin: Das Vesperangebot vom Lieferanten wurde eingestellt.

Nach und nach sichtete ich alle Ordner im PC und in den Schränken und versuchte mein System zu finden. Parallel schrieb ich Dienstpläne, lernte die Kollegen kennen und half in allen Gruppen aus. Die Gruppenarbeit half mir, den Namen der Kinder auch ein Gesicht zu geben, Abläufe zu verstehen und zu hinterfragen.

Natürlich schöpfte ich auch aus meinen bisherigen Erfahrungen als Mutter und Erzieherin. Bei all meinen Tätigkeiten wurde ich neugierig vom Team, von den Eltern und von Gästen des Hauses begutachtet. Immer wieder steckte jemand seinen Kopf durch meine Tür, um zu sehen, wer denn da im Büro sitzt. Mit jedem Tag wurde ich sicherer mit meinen Aufgaben – auch wenn ich heute noch Dinge zum ersten Mal kennenlernen. Ich liebe meinen Beruf, denn er ist wirklich vielseitig. Schon allein die Aufgaben, die ich im Büro zu erledigen habe, sind sehr differenziert: Da sind Verträge zu aktualisieren, Dienstpläne zu schreiben, ein offenes Ohr zu haben für Eltern und Kollegen oder den Haushalt im Blick behalten.

Zu den Büroaufgaben kommen noch die Vertretungssituationen in den Gruppen. Dies bringt mir noch mehr Gelegenheiten die Kollegen kennenzulernen, mit Eltern ins Gespräch zu kommen und feinfühlig, Probleme wahrzunehmen. Natürlich ist nicht immer alles gut. Mein Arbeitsalltag hat manchmal auch Situationen, in denen ich nicht sofort weiterweiß. Aber in solchen Situationen habe ich ein funktionierendes Team mit dem ich mich austauschen kann.

Ich bin froh über jeden Einzelnen, der im Naturkinderhaus arbeitet. Alle kommen mir mit einer grundhaften Ehrlichkeit entgegen, loben und kritisieren und probieren Neues aus. Dazu zählt beispielsweise die Einführung, dass der Frühdienst draußen durchgeführt werden kann. Nach einem holprigen Start und einigen Anpassungen freuen sich mittlerweile alle, wenn der Früh-

dienst draußen stattfindet, alle Kinder gemeinsam frühstücken und dann gemeinsam in unserem großzügigen Außengelände gruppenübergreifend spielen.

Was ich nicht ändern werde, ist die Arbeit mit den Kindern: Alle vom Team kommunizieren mit den Kleinen auf Augenhöhe und nehmen jedes Kind so wie es ist.

Mit Freude sehe ich, dass sich die Eltern bei „ihren“ Erziehern bedanken – mit kleinen Aufmerksamkeiten oder lieben Worten. Mir fiel aber auch auf, dass vielen Eltern nicht bewusst ist, dass wir auch die unsichtbaren Helfer in unserem Haus haben: Da ist der FSJler, der an den Herausforderungen der Gruppenarbeit sehr gewachsen ist oder unsere Hauswirtschaftskraft, die seit März zu unserem Team gehört und dafür sorgt, dass immer Bettwäsche, Handtücher und Lätzchen zur Verfügung stehen. Wichtig ist unser Haus-

meister, der aus einem Stück Holz Spielgeräte zaubern kann, kleine Reparaturen durchführt oder täglich die schweren Essenskisten auf die Gruppen verteilt. Nicht zu vergessen unsere zwei Spülkräfte, die in der Küche stehen und das Mittagsgeschirr spülen oder die Wäsche waschen. In dem letzten Jahr ist bewusst geworden, dass ich meinen Job sehr gern ausführe.

Ich bin froh aus meinem unbefristeten Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst zur Volkssolidarität gewechselt zu haben. Vielen Dank an das Team der Kita „Querx-Valentin“, an die Eltern und an alle, die unserem Haus wohlgesonnen sind.

Thesesa Kuzaj, Kitaleiterin Neukirch



KINDERMUND UNSERER KITAKINDER



Mutter und Vater unterhalten sich, da funkt Stefan (3) dazwischen. Ich bitte ihn: "Sei bitte kurz still. Ich habe nur zwei Ohren." - "Ja", ruft Stefan, "und die sind für die Kinder da."

Mirja (3) fragt, auf dem WC sitzend: "Mama, dürfen Veganer eigentlich Würstchen kacken?"

Erzieherin erklärt Alex (3), wie man sich die Hausschuhe anzieht. Da sieht er sie an und sagt: "Du musst nicht so langsam mit mir reden. Ich bin nicht dumm, nur klein."

Liebe Eltern, Mitglieder und Interessierte, das Naturkinderhaus „Querx-Valentin“ Neukirch benötigt für die weitere Umsetzung der Wasseranwendungen nach Sebastian Kneipp gehäkelte Wollsocken für Kinder in den Größen 25 bis 33.



Wir freuen uns über Ihre Wollsockenspende.

"Papa, ich hab dich so lieb!"
"Das ist aber nett, dankeschön. Sag das doch auch mal zur Mama, die freut sich bestimmt auch."
"Mama, ich hab den Papa soo lieb!"

GLÜCKWÜNSCHE

Der VS Kreisverband gratuliert seinen Mitgliedern, welche in den Monaten September, Oktober, November und Dezember Geburtstag hatten oder haben. Wir wünschen Ihnen alles Gute und beste Gesundheit.

Wir gratulieren unseren Mitarbeiterinnen Mareen Scheuer zur Geburt ihres Sohnes Benjamin, Stefanie Hörnig ihres Sohnes Benno und Franziska Jäckel ihres Sohnes Luis.

Vorstand der Volkssolidarität KV BZ e.V.



Benjamin 08.09.2023



Benno 17.10.2023



Luis 18.10.2023



DIE VOLKSSOLIDARITÄT AUF EINEM BLICK

Kindertages- einrichtung

Wir betreuen 8 Kindertageseinrichtungen und 1 Kindertagespflege mit über 1.000 Kindern. Die Kinder stehen im Mittelpunkt und werden pädagogisch mit verschiedenen Ansätzen begleitet.

Lebensbezogener Ansatz nach Norbert Huppertz

Spielpädagogik nach Friedrich Fröbel

Systemischer Ansatz

Situationsorientierter Ansatz

AMBULANTE HILFE ZUR ERZIEHUNG

Wir begleiten und unterstützen Familien deren Situation belastet ist. Im Vordergrund steht der Schutz der Kinder.

Mitgliederarbeit

Wir vereinen alle Generationen und sind aktiv in den Bereichen Kultur, Bildung, Sport und Reisen.

Kita "Glückskäfer" Bautzen
Tel. 03591 490715

Kita "Märchenland" Bischofswerda
Tel. 03594 703874

Kita "Bummi & Gänseblümchen"
Großharthau/Seeligstadt
Tel. 035954 53319/
Tel. 035200 24182

Kita "Querx Valentin" Neukirch
Tel. 035951 32393

Kita "Sonnenland" Polenz
Tel. 03596 602382

Kita "Spatzennest" Pulsnitz
Tel. 035955 40514

Kita "Zwergenland"
Steinigwolmsdorf
Tel. 035951 32475

Kita "Stolpener Burggeister"
Tel. 035973 63756

Sozialpädagogische Familienhilfe
Tel. 03594 743653

Mitgliederbetreuung/-pflege
Tel. 03594 743639

Flinzstraße 15b
02625 Bautzen

Clara-Zetkin-Straße 2
01877 Bischofswerda

Dresdner Straße 2
01909 Großharthau/
Hauptstraße 53
01909 Seeligstadt

Hauptstraße 77
01904 Neukirch

Mittelweg 71
01844 Polenz

An der Hohle 6
01896 Pulsnitz

Wesenitzweg 1
01904 Steinitzwolmsdorf

Steinweg 3
01833 Stolpen

Bahnhofstraße 21
01877 Bischofswerda

Bahnhofstraße 21
01877 Bischofswerda

ambulante Pflege

Wir unterstützen Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause und bieten Hilfe im Alltag.

Kurzzeitpflege

Wir pflegen und betreuen vorübergehend pflegebedürftige Personen in einer vollstationären Einrichtung für einen Zeitraum von bis zu vier Wochen je Kalenderjahr.

Tagespflege

Wir gewährleisten für eine festgelegte Zeit am Tag eine verlässliche Betreuung für pflegebedürftige Menschen.

Wohnanlagen

Wir bieten Senioren eine Form des betreuten Wohnens. Das heißt selbstständig Wohnen mit Unterstützung durch Betreuungskräfte.

Beratungsangebot

Sozialstation Bischofswerda
Tel. 03594 7436571

Sozialstation Bautzen
Tel. 03591 529180

Sozialstation Neugersdorf
Tel. 03586 408297

Kurzzeitpflege Bischofswerda
Tel. 03594 785482

Tagespflege Bischofswerda
Tel. 03594 7436594

Tagespflege Bautzen
Tel. 03591 5979813

Seniorenwohnanlage
"Am Lutherpark"
Tel. 03594 713542

Seniorenwohnanlage
"Stolpener Straße"
Tel. 03594 743638

Seniorenwohnanlage
"Am Albertstift"
Tel. 03591 532487

Seniorenwohnanlage
"Am Büttnerborn"
Tel. 03586 408296

Seniorenwohnanlage
"Eichendorffstraße"
Tel. 03586 408296

Schuldner- und
Verbraucherinsolvenz
03594 743640

Alter & Demenz
03591 529181

Karl-Liebknecht-Str. 1
01877 Bischofswerda

Flinzstraße 15a
02625 Bautzen

August-Bebel-Straße 11
02727 Ebersbach-Neugersdorf

Kamenzer Straße 55
01877 Bischofswerda

Stolpener Straße 3
01877 Bischofswerda

Flinzstraße 15a
02625 Bautzen

Am Lutherpark 10
01877 Bischofswerda

Stolpener Str. 3
01877 Bischofswerda

Schäfferstraße 28
02625 Bautzen

August-Bebel-Straße 11
02727 Ebersbach-Neugersdorf

Eichendorffstraße 17
02727 Ebersbach-Neugersdorf

Bahnhofstraße 21
01877 Bischofswerda

Flinzstraße 15a
02625 Bautzen